

thyssenkrupp Automotive Body Solutions wird Mitglied bei Innovationsplattform IPAI und treibt Entwicklung von smarten Fertigungslösungen voran

- Karosseriebauer thyssenkrupp Automotive Body Solutions stärkt seine strategische Ausrichtung hin zur intelligenten Fertigung mit kollaborativen und intelligenten Roboterlösungen
- Mitgliedschaft bei IPAI ermöglicht Zugang zu Technologien und Forschungsansätzen im KI-Bereich, Austausch mit Partnereinrichtungen sowie Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten für Mitarbeitende
- Falk Nüble, CEO thyssenkrupp Automotive Body Solutions: „Der Beitritt zu IPAI markiert einen wichtigen Meilenstein in unserer strategischen Transformation vom Anlagenbauer und Serienfertiger zum Integrator und Betreiber smarter Fertigungslösungen – für Karosserien und darüber hinaus.“

Leingarten/Heilbronn – Die thyssenkrupp Automotive Body Solutions GmbH ist der Innovationsplattform für angewandte KI „Innovation Park Artificial Intelligence“ (IPAI) als Mitglied beigetreten. Damit unterstreicht das Unternehmen seinen Anspruch, sich zu einer Plattform für kollaborative intelligente Robotik zu entwickeln.

„Mit dem Beitritt zum IPAI verbinden wir unsere industrielle DNA mit Europas ambitioniertestem Ökosystem für KI. Unser Ziel ist klar: KI soll zu einem integralen Bestandteil der Fertigung werden. Fabriken, die wahrnehmen, lernen und sich kontinuierlich verbessern – und damit für unsere Kunden die nächste Ära intelligenter Produktion ermöglichen“, sagte Falk Nüble, CEO thyssenkrupp Automotive Body Solutions.

Die Mitgliedschaft umfasst den frühzeitigen Zugang zu neuen KI-Technologien und Forschungsansätzen, Austausch mit führenden Partnereinrichtungen aus Industrie, Technologie und Wissenschaft, die Nutzung von Räumlichkeiten wie beispielsweise Reallaboren sowie Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten für Mitarbeitende von thyssenkrupp Automotive Body Solutions.

Als globaler Spezialist für integrierten Karosseriebau vereint thyssenkrupp Automotive Body Solutions mehr als 125 Jahre Technologieexpertise im Anlagenbau mit der Serienfertigung von Karosseriebauteilen. Ausgehend von seinem Geschäftsmodell mit Anlagen-, Werkzeug- und Prototypenbau in Kombination mit der Serienfertigung komplexer Karosseriebauteile gestaltet das Unternehmen die Ära der intelligenten Fertigung mit. Im Rahmen der Strategie

„reboot“ wird das Unternehmen der Partner für intelligente Fertigungen mit kollaborativer Robotik, baut seine Marktanteile in den USA und in Südostasien aus und erschließt neue Kundensegmente außerhalb der Automobilbranche.

26.02.2026
Seite 2/3

„Wir entwickeln uns vom Anlagenbauer und Serienfertiger zum Integrator und Betreiber smarter Fertigungslösungen – für Karosserien und darüber hinaus“, erläutert Falk Nüßle, CEO, thyssenkrupp Automotive Body Solutions.

Bereits heute setzt thyssenkrupp Automotive Body Solutions selbstlernende KI zur Bildverarbeitung ein, die Inline-Oberflächenfehler an Karosseriebauteilen automatisiert erkennt. Parallel wird die KI-basierte akustische Prozessüberwachung erprobt, um Qualitätsabweichungen beim Schweißen in Echtzeit zu erkennen.

Über thyssenkrupp Automotive Body Solutions

Die thyssenkrupp Automotive Body Solutions GmbH ist ein integrierter Karosseriebauspezialist. Das Produkt- und Serviceportfolio erstreckt sich vom Prototypen-, Werkzeug- und Anlagenbau bis hin zur Serienfertigung von Karosseriebauteilen. Das Unternehmen verfügt über sechs Entwicklungs- und Produktionsstandorte in Deutschland und weitere sechs Standorte im Ausland. Mit über 125 Jahren Technologieexpertise und derzeit 2.000 Mitarbeitenden weltweit prägt thyssenkrupp Automotive Body Solutions intelligente und hochautomatisierte Fertigungen in der Automobilbranche und darüber hinaus. Die Geschäftseinheit gehört zum automobilen Zuliefer- und Service-Segment (Automotive Technology) der thyssenkrupp Gruppe. Im Geschäftsjahr 2024/25 erwirtschaftete dieses Segment einen Umsatz in Höhe von 7,0 Milliarden Euro.

Über IPAI

IPAI befähigt Organisationen bei ihrer KI-Transformation – kollaborativ, hands-on und ganzheitlich. Die Vision ist der Aufbau einer anwendungszentrierten KI-Innovations- und Kollaborationsplattform, die auf den europäischen Werten basiert. Gemeinsam mit seinen Mitgliedern und Partnern aus Wirtschaft, Politik und Gesellschaft schafft IPAI aus Heilbronn heraus das „Global Home of Human AI“, den zentralen Zukunftsort für europäische KI. Als zentrale Anlaufstelle schließt IPAI die Lücke zwischen exzellenter Forschung und praktischer Anwendung, indem es ein offenes Ökosystem mit vielfältigen, permanent an den Bedürfnissen der Unternehmen und Institutionen ausgerichteten Angeboten für die gemeinsame Entwicklung innovativer und verantwortungsvoller KI-Lösungen schafft. Das Herzstück der Vision ist der IPAI CAMPUS. Auf einem 30 Hektar großen Areal im Norden Heilbronnns schafft IPAI die notwendige Infrastruktur für einen eigenen, europäischen Weg der KI. Baustart für den Campus, der künftig Raum für 5.000 Menschen bieten wird, die rund um KI arbeiten, war Ende 2025; die ersten Gebäude werden bis Ende 2027 bezugsfertig errichtet. Zu den Initiatoren der IPAI-Plattform zählen das Land Baden-Württemberg, die Dieter Schwarz Stiftung, die Unternehmen der Schwarz Gruppe und die Stadt Heilbronn.

Ansprechpartner:

thyssenkrupp Automotive Technology

Konrad Böcker

T: +49 173 898 21 02

konrad.boecker@thyssenkrupp-automotive.com

<https://www.thyssenkrupp-automotive-technology.com>